

Satzung

zur Änderung der Ortsabrundungssatzung vom 10.04.1987

Gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F.d. Bek. vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i.d.F.d.Bek. vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I) erläßt die Gemeinde Rettenbach folgende mit Bescheid des Landratsamtes Cham vom 10.07.2000, Az. 50-610/O.Nr. 21.12 genehmigte Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung vom 10.04.1987:

§ 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Herrnthann werden, wie im beiliegenden Lageplan M 1:5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

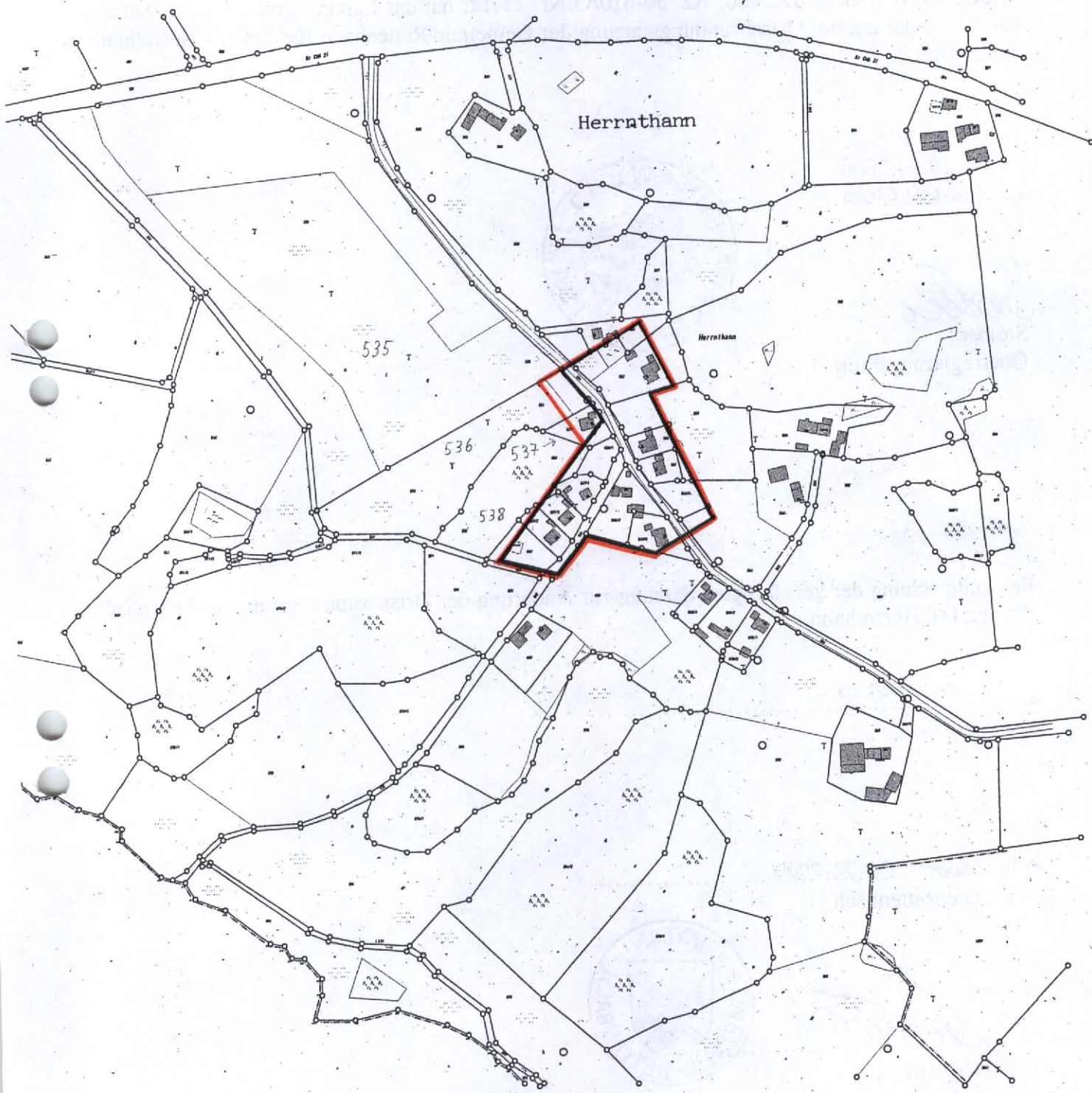
Die Satzung tritt gemäß § 34 Abs. 5 letzter Satz in Verbindung mit § 10 Abs. 3 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Ortsabrundungssatzung vom 10.04.1987 außer Kraft.

Rettenbach, den 10.04.2000

Gemeinde Rettenbach



Griesbeck
1. Bürgermeister

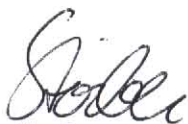


Anlage

Der angeheftete Lageplan M 1:5000 ist Bestandteil der Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Mit Bescheid vom 10.07.2000, Az. 50-610/O.Nr. 21.12, hat das Landratsamt Cham die Satzung zur 12. Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Rettenbach für den OT Herrnthann genehmigt.

Cham, 10.07.2000
Landratsamt Cham
I.A.



Stoiber
Oberregierungsrätin



Bekanntmachung der genehmigten Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung Rettenbach für den OT Herrnthann

am 04.08.2000

Rettenbach, 04.08.2000

Gemeinde Rettenbach



1. Bürgermeister
(Griesbeck)

